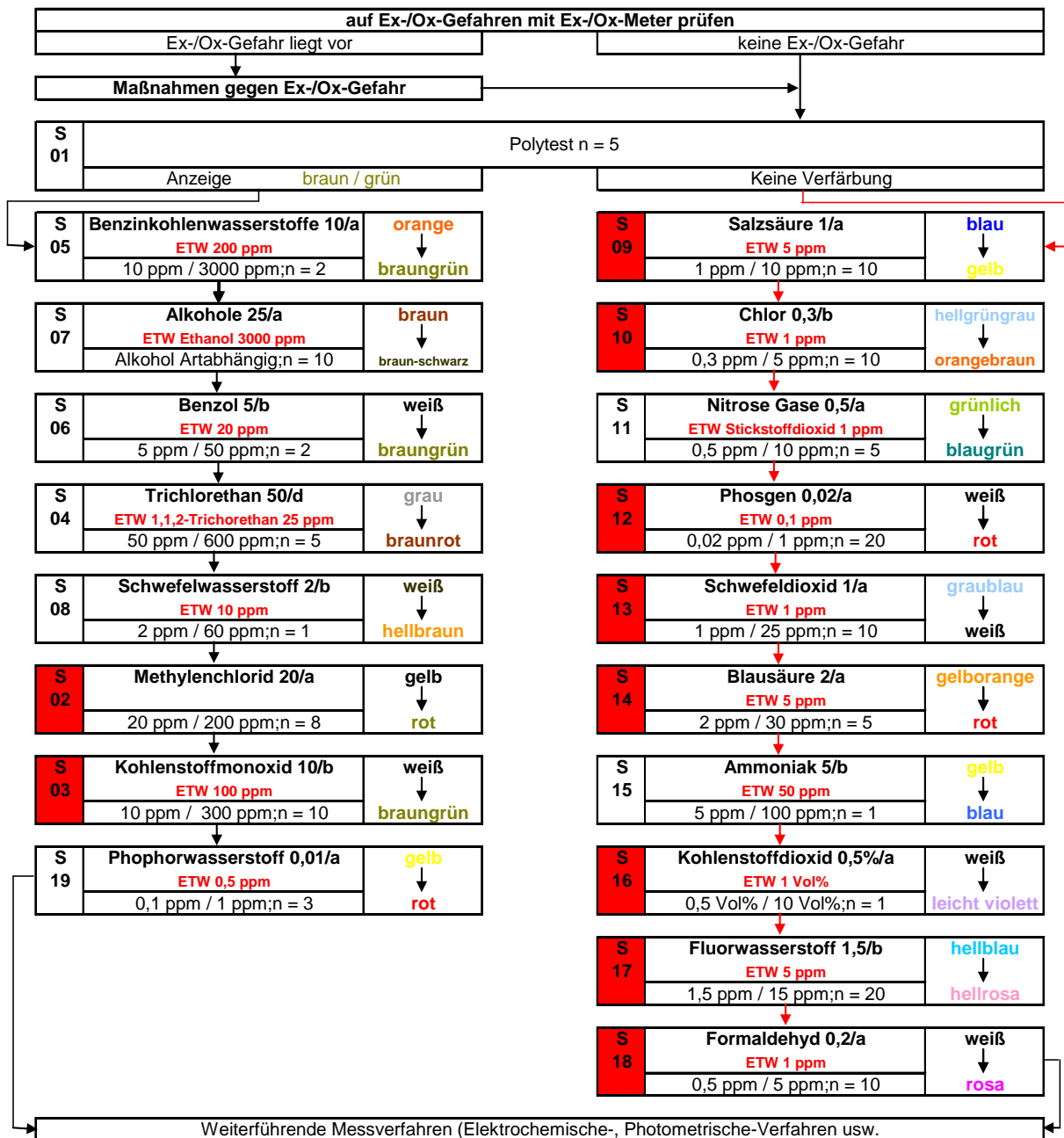


# Anlage C1a

## Nachweisschema zur Identifikation eines Stoffes bzw. einer Stoffgruppe DRÄGER-Prüfröhrchen in Verbindung mit Polytest



Legende:

S	Röhrchentyp	Farb- änderung
Nr.	ETW n. vfdB-Richtlinie 10/01	
	Messbereich / Hubzahl	

### Beachte:

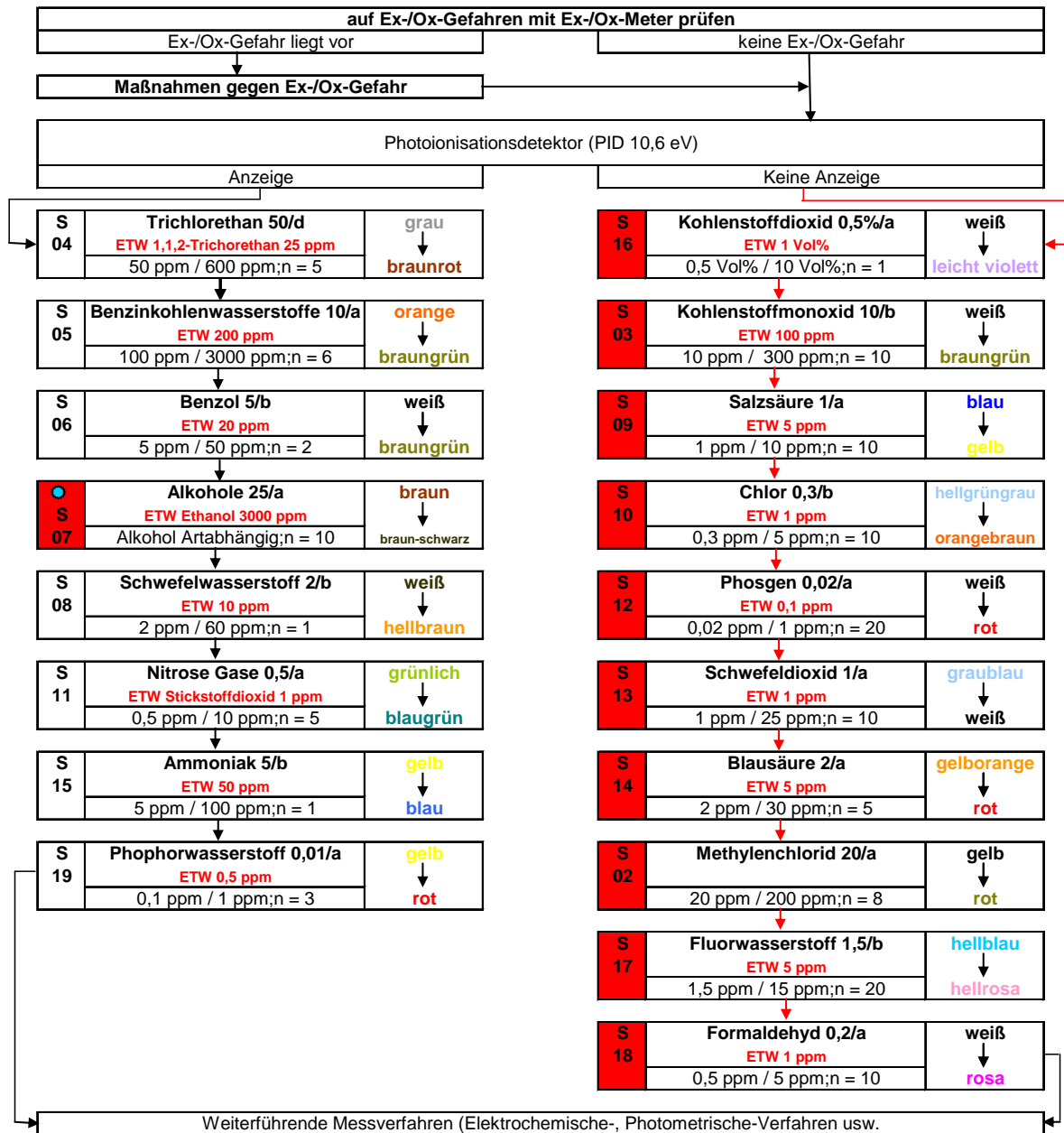
Das Vorgehen anhand des Schemas gilt nur für Einzelstoffe. Bei Stoffgemischen und einer Farbveränderung des Polytests muss zusätzlich die Seite "Keine Verfärbung" abgearbeitet werden.

**Beim Ausbleiben jeglicher Anzeige bzw. Farbveränderung können trotzdem Gefahrstoffe vorhanden sein.**

## Anlage C1b

## Nachweisschema zur Identifikation eines Stoffes bzw. einer Stoffgruppe

DRÄGER-Prüfröhrchen in Verbindung mit dem PID 10,6 eV



Legende:

S Nr.	Röhrchentyp ETW n. vfdB-Richtlinie 10/01 Messbereich / Hubzahl	Farb- änderung
----------	--	-------------------

● Wird im PID (10,6) ab Ethanol angezeigt

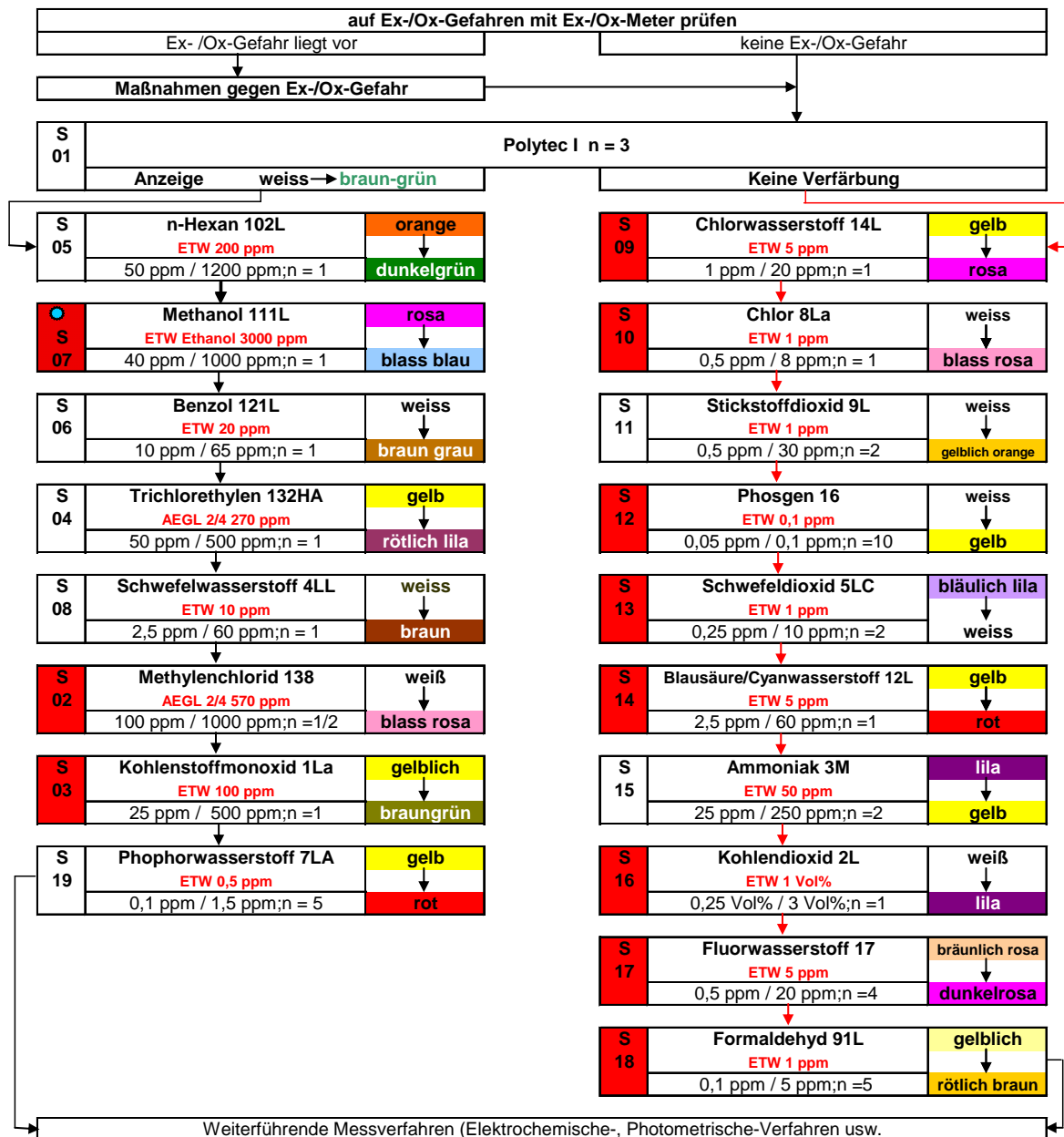
**Rot unterlegt =**  
Stoff wird mit dem PID (10,6 eV) nicht angezeigt

### Beachte:

Das Vorgehen anhand des Schemas gilt nur für Einzelstoffe. Bei Stoffgemischen und einer Anzeige im PID muss zusätzlich die Seite "Keine Anzeige" abgearbeitet werden.  
**Beim Ausbleiben jeglicher Anzeige bzw. Farbveränderung können trotzdem Gefahrstoffe vorhanden sein.**

## Anlage C1c

## Nachweisschema zur Identifikation eines Stoffes bzw. einer Stoffgruppe GASTEC-Prüfröhrchen in Verbindung mit Polytec I



### Legende:

S Nr.	Röhrchentyp	Farb-änderung
	ETW n. vfdB-Richtlinie 10/01 bzw. AEGL 2/4h	
	Messbereich / Hubzahl	

● Wird im PID (10,6) ab Ethanol angezeigt

Rot unterlegt =  
Stoff wird mit dem PID (10,6 eV) nicht angezeigt

### Beachte:

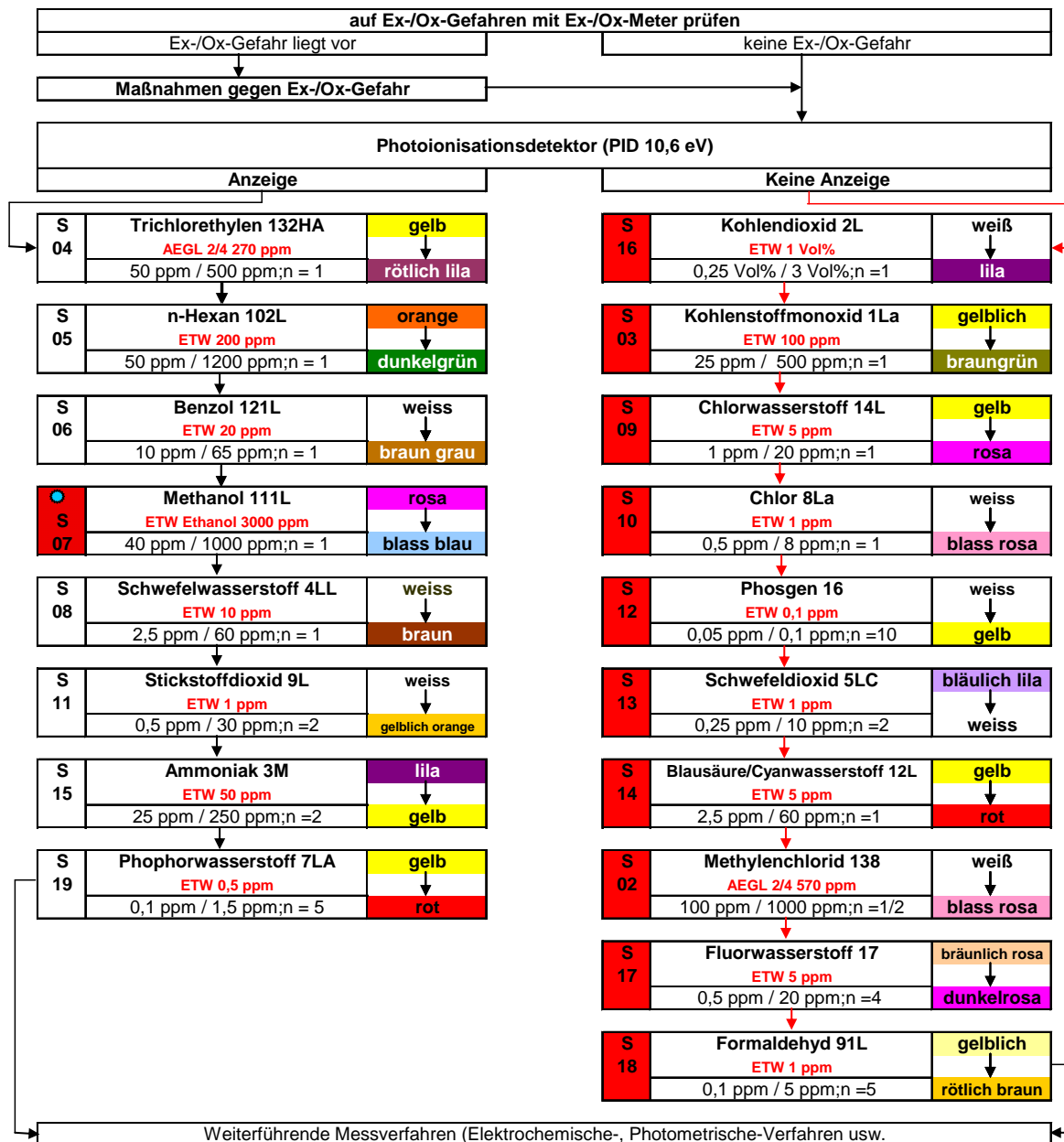
Das Vorgehen anhand des Schemas gilt nur für Einzelstoffe. Bei Stoffgemischen und einer Farbveränderung des Polytec I muss zusätzlich die Seite "Keine Verfärbung" abgearbeitet werden.

**Beim Ausbleiben jeglicher Anzeige bzw. Farbveränderung können trotzdem Gefahrstoffe vorhanden sein.**

## Anlage C1d

## Nachweisschema zur Identifikation eines Stoffes bzw. einer Stoffgruppe

GASTEC-Prüfröhrchen in Verbindung mit dem PID 10,6 eV



### Legende:

S Nr.	Röhrchentyp ETW n. vfdB-Richtlinie 10/01 bzw. AEGL 2/4h Messbereich / Hubzahl	Farb- änderung
-------	---	-------------------

● Wird im PID (10,6) ab Ethanol angezeigt

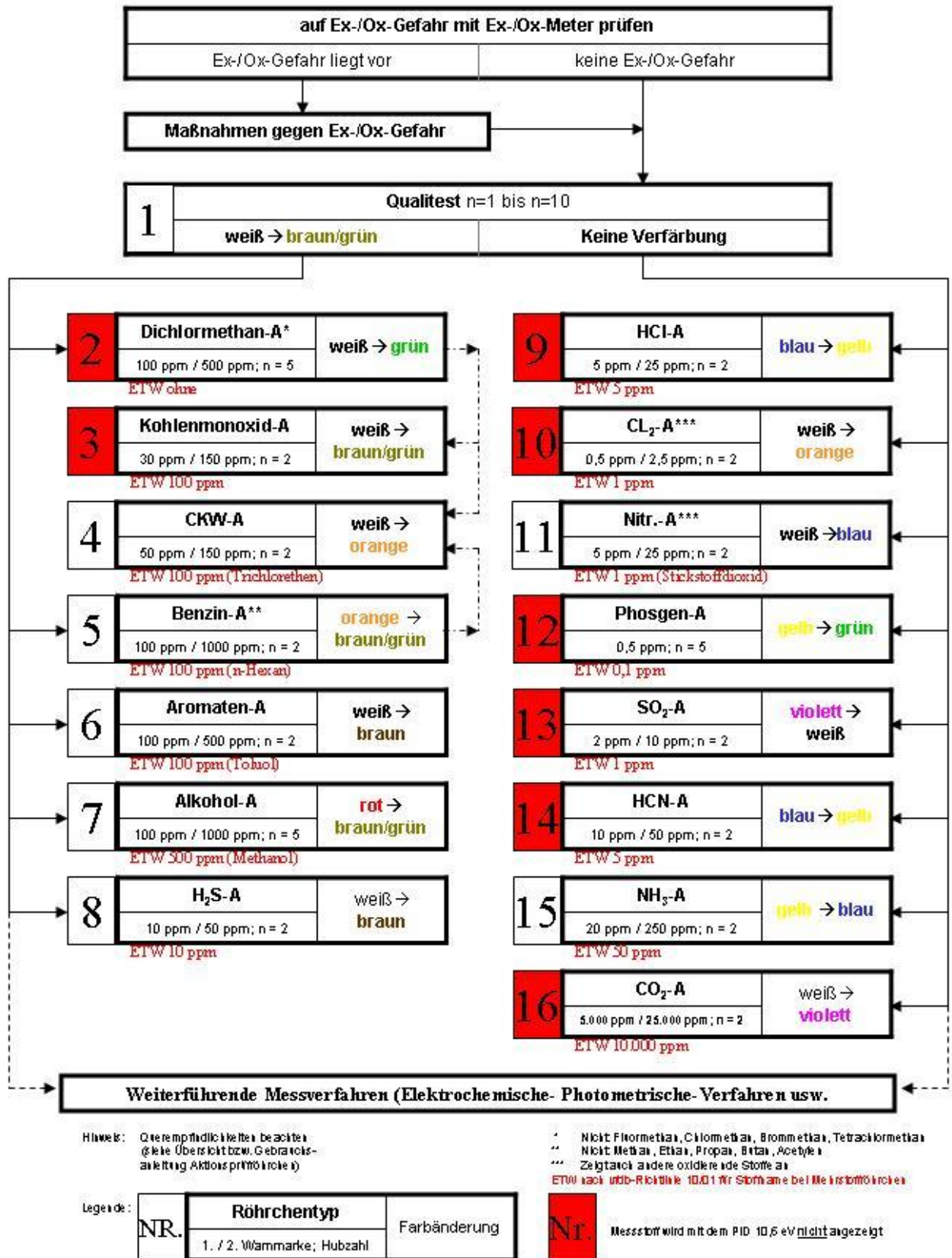
Rot unterlegt =  
Stoff wird mit dem PID (10,6 eV) nicht angezeigt

### Beachte:

Das Vorgehen anhand des Schemas gilt nur für Einzelstoffe. Bei Stoffgemischen und einer Anzeige im PID muss zusätzlich die Seite "Keine Anzeige" abgearbeitet werden.  
**Beim Ausbleiben jeglicher Anzeige bzw. Farbveränderung können trotzdem Gefahrstoffe vorhanden sein.**

# Anlage C1e

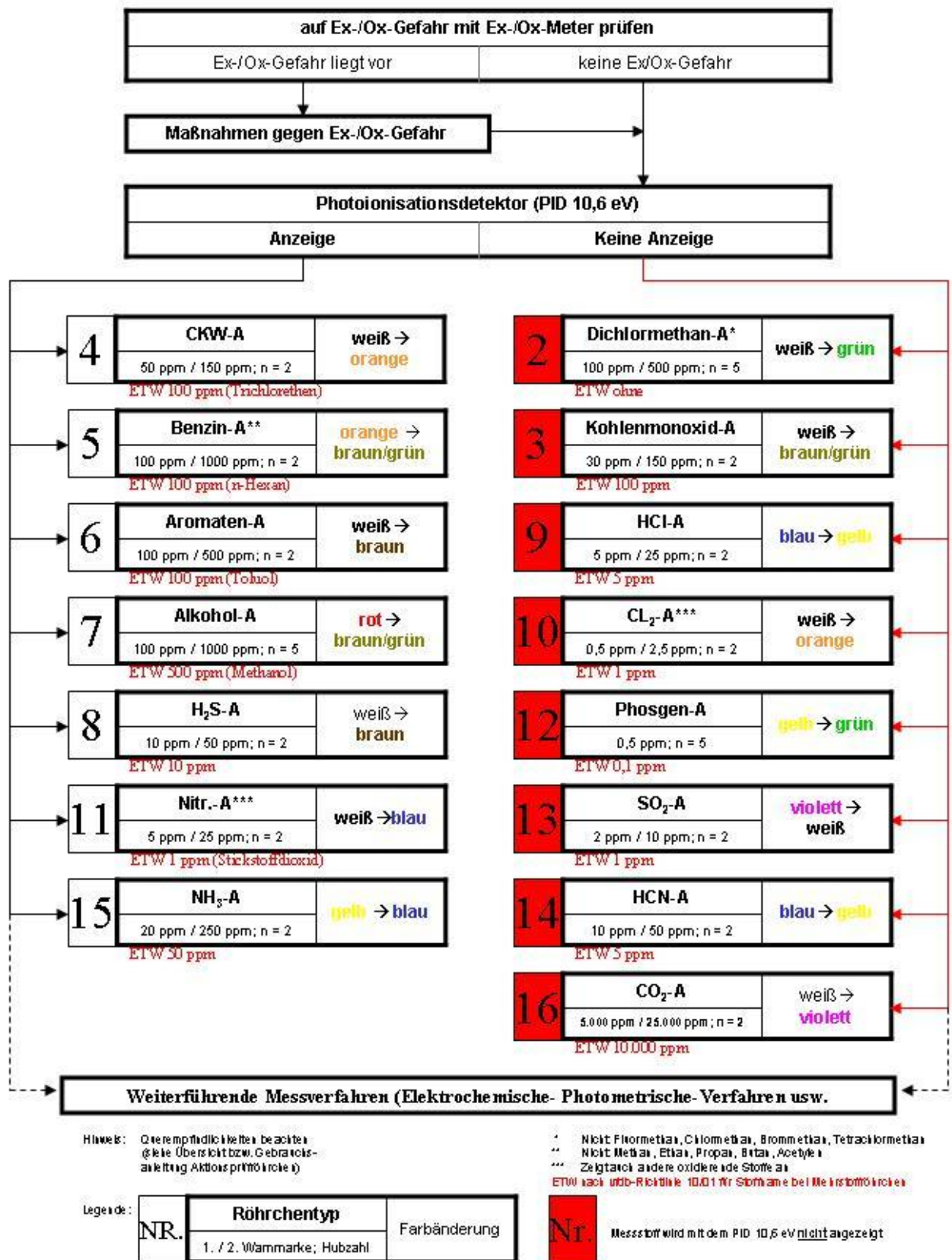
## Nachweisschema zur Identifikation eines Stoffes bzw. einer Stoffgruppe MSA-AUER-Prüfröhrchen in Verbindung mit Qualitest





# Anlage C1f

## Nachweisschema zur Identifikation eines Stoffes bzw. einer Stoffgruppe MSA-AUER-Prüfröhrchen in Verbindung mit dem PID 10,6 eV



# Anlage C1g Nachweisschema zur Identifikation eines Stoffes bzw. einer Stoffgruppe DRÄGER-Simultantest Leitsubstanz und Simultantest 1 bis 3

Schadstoff	Markierung			
Leitsubstanz	n.n	< 1.	< 2.	> 2.
Kohlenstoffmonoxid				
Blausäure				
Salzsäure				
Nitrose Gase				
Formaldehyd				
Simultantest 1	n.n	< 1.	< 2.	> 2.
Saure Gase / Salzsäure				
Blausäure				
Kohlenstoffmonoxid				
Basische Gase / Ammoniak				
Nitrose Gase				
Simultantest 2	n.n	< 1.	< 2.	> 2.
Schwefeldioxid				
Chlor				
Schwefelwasserstoff				
Kohlenstoffdioxid				
Phosgen				
Simultantest 3	n.n	< 1.	< 2.	> 2.
Ketone (Aceton)				
Aromatische KW (Methanol)				
Alkohole (Toluol)				
Aliphatische KW (n-Hexan)				
Chlorierte KW (Perchlorethylen)				

L	Substanz	Kohlenstoff-monoxid	Blausäure	Salzsäure	Nitrose Gase	Formaldehyd
	1. Markierung (ppm)	100	5	5	1	1
	2. Markierung (ppm)	-	-	-	-	-
S1	Substanz	Chlorwasser-stoff	Blausäure	Kohlenstoff-monoxid	Ammoniak	Stickstoff
	1. Markierung (ppm)	5	10	30	50	5
	2. Markierung (ppm)	25	50	150	250	25
S2	Substanz	Schwefeldioxid	Chlor	Schwefel-wasserstoff	Kohlenstoff-dioxid	Phosgen
	1. Markierung (ppm)	-	-	10	5000	-
	2. Markierung (ppm)	10	2,5	50	25000	0,5
S3	Substanz	Ketone	Aromatische KW	Alkohole	Aliphatische KW	Chlorierte KW
	1. Markierung (ppm)	1000	200	100	50	50
	2. Markierung (ppm)	5000	1000	500	100	100